

Ksenia Dubrovskaya, Violine

Die in Moskau geborene Geigerin ist eine von Publikum und Presse gefeierte Solistin mit Auftritten in Europa, Russland, Asien und den USA, u.a. unter Saulius Sondeckis , Justus Frantz, Jacek Kasprzyk u.v.a.

Sie ist Preisträgerin des Tschaikowsky-Wettbewerbs, machte ihren Abschluss am Moskauer Konservatorium und ihren Master bei Prof. Zakhar Bron in Zürich. An der Züricher Hochschule der Künste studierte sie das Fach Dirigieren unter Marc Kissoczy mit solchen Erfolg, dass sie gleich aus dem Studium hinweg in viele Länder engagiert wurde z.B. Russland, Deutschland, Spanien etc.

Ksenia ist auch leidenschaftliche Kammermusikerin. Sie spielt mit Partnern wie Yuri Bashmet, Dmitry Sitkovetsky, Justus Frantz, Liana Isakadse, Philippe Graffin, Derek Han u.v.a. Unvergessen sind ihre Konzerte mit sämtlichen Beethoven Sonaten in Moskau. Zahlreiche Tourneen führten sie durch die ganze Welt bis nach USA, China , Südafrika, Australien, Neuseeland usw.

Ksenia Dubrovskaya ist regelmäßiger Gast bei großen deutschen Festivals wie den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, dem MDR Musiksommer, beim Recontres Musicales International d'Enghien (Belgien), dem Ars Longa (Moskau), dem Ost-West Musikfest St.Pölten (Österreich), dem Contest Festival Gyumri (Armenien), Festival Internationale Di Musica E Arte Sacra (Vatikan), Alba Music Festival (Italien) und dem Finca Festival Frantz and Friends auf Gran Canaria (Spanien).

Neben ihren Konzertverpflichtungen gibt sie Meisterkurse und ist Juri-Mitglied bei internationalen Wettbewerben.

Ksenia Dubrovskaya spielt auf einer Violine von Giovanni Battista Gabbrielli von 1770. Sie ist eine Leihgabe der Reinhold Würth Music Foundation für besonders talentierte Musiker.

